



## Grüne Schulen

### Zusammenfassung des Projekts

Seit mehreren Jahren organisiert die Stanisław Karłowski-Stiftung auf ihrer biodynamischen Juchowo-Farm das Programm "Grüne Schulen" für Grundschüler. Einer der Partner dieses Projekts ist die Janusz Korczak Waldorfschule in Krakau. Die Schüler kommen für eine ganze Woche auf die Farm, lernen in verschiedenen Bereichen selbst und lernen, wie eine Farm funktioniert und was es bedeutet, Lebensmittel mit Respekt vor Land, Tieren und Pflanzen zu produzieren. Ziel des Projekts ist es, jungen Menschen die Möglichkeit zu geben, herauszufinden, woher ihre Lebensmittel stammen, und zu sehen, wie viel menschlicher Input hinter den Lebensmitteln steckt, die sie essen. Es ist zu hoffen, dass diese Erkenntnisse jungen Menschen einen erneuten Respekt für Land und landwirtschaftliche Produktion verschaffen und überlegte Essgewohnheiten fördern.



### Wer ist beteiligt?

Schüler der 7. Klasse der Waldorfschule in Krakau, ihre Lehrer und Eltern; sowie Mitarbeiter der Bildungsabteilung der Karłowski-Stiftung.

### Schlüsselschritte

Die Schüler leben 7 Tage auf dem Bauernhof. Jeden Morgen füttern sie die Tiere und später, tagsüber, pflanzen sie im Kräutergarten, kultivieren und ernten Kräuter (je nach Jahreszeit und Bedarf) sowie im Jäten und Ernten im Gemüsegarten. Darüber hinaus haben die Kinder jeden Tag Themenunterricht zum ökologischen Landbau und zur Verarbeitung von Milch und Gemüse. Die Schüler lernen auch, wie man Kompost in einem Schulgarten zubereitet, wie man einen Schulgarten anlegt und betreibt; wie man in der Schule Brot und Hüttenkäse backt; sowie Salate aus einer Vielzahl von Gemüse auf dem Bauernhof zu machen. Das Abendessen wird immer von den Schülern selbst aus den landwirtschaftlichen Produkten zubereitet. Dies hilft den Kindern, den Prozess der Lebensmittelproduktion vom Feld bis zum Tisch zu verstehen.





### Wie sind die Kinder beteiligt?

Kinder stehen im Mittelpunkt dieses Projekts. Sie nehmen am Alltag auf dem Bauernhof teil, haben direkten Kontakt zu Tieren und Pflanzen, lernen neue Lebenskompetenzen und beginnen, die Bedeutung des Respekts für Land und Tiere besser zu verstehen.

Das Projekt knüpft auch an die Arbeit an, die in der Schule geleistet wird, und zielt darauf ab, das Lernen während des Wohnbesuchs vom Feld zur Schule zu bringen. Ein Jahr zuvor, in der sechsten Klasse, beginnen die Kinder mit dem Gartenunterricht, bei dem jedes Kind einmal pro Woche zwei Stunden in einem Schulgarten arbeitet. Die während des Besuchs erlernten Fähigkeiten wie Kompostierung und Gartenplanung werden dann in die Schule zurückgebracht und im Schulgarten eingesetzt. Kinder haben das Lernen aus ihren Besuchen genommen und es genutzt, um ihren Garten in der Waldorfschule zu entwickeln.

### Wie ist das Projekt mit dem Lehrplan verbunden?

Die Lehrer der Janusz Korczak Waldorfschule in Krakau nutzen direkt das Wissen der Schüler aus den Bereichen Biologie, Geographie, Ökologie, Unternehmertum und Chemie.

### Positive Ergebnisse

Lehrer und Eltern freuen sich, dass Kinder an dem Projekt beteiligt sind und neue praktische Fähigkeiten erlernen, z. B. Pflanzen anbauen, sich um Tiere kümmern und Mahlzeiten zubereiten.

Die Rückmeldungen der Kinder waren positiv und sie erinnern sich lange an ihre Erfahrungen und Eindrücke von der Juchowo Farm.

